## Primarschulhaus Staudenbühl, Zürich-Seebach : Architekt Rolf Keller

Autor(en): [s.n.]

Objekttyp: Article

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art

Band (Jahr): 56 (1969)

Heft 7: Schulhäuser

PDF erstellt am: **21.09.2024** 

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-87355

## Nutzungsbedingungen

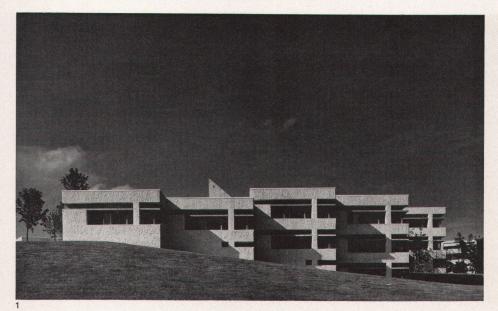
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

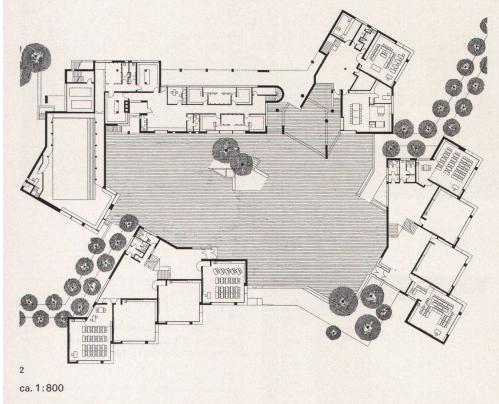
Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

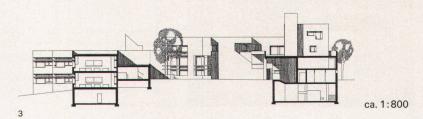


## Primarschulhaus Staudenbühl, Zürich-Seebach

Architekt: Rolf Keller SIA, Zürich

1968





Das Primarschulhaus Staudenbühl in Zürich faßt die stapelbaren Räume zu zwei Trakten zusammen

Die beiden Klassentrakte und der Trakt der Spezialräume umschließen gemeinsam einen Hof, der von drei Seiten her betreten werden kann

Schnitt mit Hofansicht gegen Turnhalle

L'école primaire Staudenbühl à Zurich «empile» les salles de classes en deux corps de bâtiment

Les deux unités groupant les salles de classe et celle abritant les salles spéciales s'ordonnent autour d'une cour commune, accessible de trois côtés

Coupe avec vue sur la cour; au fond, salle de gymnastique

The Staudenbühl primary school in Zurich groups the stackable room units into two tracts

The two classroom tracts and the special classroom tract together enclose a yard which can be entered from three sides

Section with elevation view of yard facing gymnasium



Photos: 1, 4, 5 Jean Haubensak, Zürich; 6, 8, 9 Fritz Maurer, Zürich; 7, 10, 11 Rolf Keller, Zürich





Das Mauerwerk ist teilweise Sichtbeton mit deutlichen Schalungsabdrücken, teilweise grob verputzt

5, 6

Ein Teil des Pausenhofes ist von einer Überdachung geschützt, welche den Verwaltungstrakt mit den Spezialräumen verbindet

La maçonnerie est en partie en béton brut présentant de multiples traces du coffrage, en partie grossièrement crépissée

5, 6

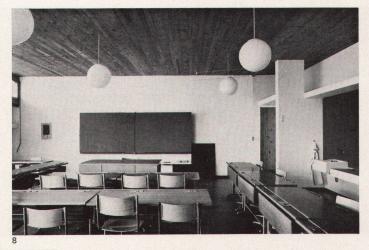
Une partie du préau est protégée par un toit reliant l'aile administrative aux salles spéciales

The masonry consists in part of unfaced concrete revealing the imprint of the moulding boards and, in part, of concrete roughly rendered

5, 6

A part of the recess yard is protected by a canopy which connects the administration tract and the special rooms







Klassenzimmer mit Holzdecke und teilweise Holzwänden 9 Singsaal 10 Treppenhaus im Obergeschoß mit Oberlicht 11

11
Halle mit Treppenaufgang
7, 8
Salle de classe avec plafond et murs partiellement

Salle de classe avec plafond et murs partielleme lambrissés 9 Salle de chant 10 Cage d'escalier à l'étage avec jour d'en haut 11 Hall avec montée d'escalier

7, 8
Classroom with wooden ceiling and, in part, wooden walls 9
Music room
10
Stairwell on upper floor with skylight
11
Hall with stairs

